

➤ Es gibt eine Übergangsbestimmung, durch die die administrative und finanzielle Belastung der Tierhalter begrenzt werden soll. Dieser Bestimmung zufolge behalten EU-Ausweise, die vor dem 29. Dezember 2014 ausgestellt wurden, ihre Gültigkeit.

➤ Ausnahme von der Tollwutimpfpflicht für junge Heimtiere

Konkretisiert wurden die Bedingungen, nach denen Mitgliedstaaten die Einreise von nicht gegen Tollwut geimpften Jungtieren genehmigen können.

Die Ausnahme gilt für Tiere, die entweder weniger als zwölf Wochen alt sind und keine Tollwutschutzimpfung erhalten haben oder zwischen zwölf und 16 Wochen alt sind und eine Tollwutschutzimpfung erhalten haben, aber noch nicht die vorgeschriebenen 21 Tage zum Erreichen des Impfschutzes erfüllen.

Die Genehmigung darf allerdings nur dann erteilt werden,

➤ wenn entweder der Tierhalter oder eine ermächtigte Person eine unterzeichnete Erklärung vorlegt, aus der hervorgeht, dass die Heimtiere von ihrer Geburt an bis zum Zeitpunkt der Reise keinen Kontakt zu wild lebenden Tieren für Tollwut empfänglicher Arten hatten

➤ oder die Heimtiere vom Muttertier begleitet werden, von dem sie noch abhängig sind, und anhand des Ausweises des begleitenden Muttertiers festgestellt werden kann, dass dieses vor ihrer Geburt eine Tollwutimpfung erhalten hat, die den Gültigkeitsvorschriften entsprach.

➤ Erleichterung bei Teilnahme an Veranstaltungen

Im Reiseverkehr ist die Mitnahme von Hunden, Katzen und Frettchen auf jeweils höchstens fünf Tiere beschränkt.

Davon abweichend darf künftig diese Zahl überschritten werden, wenn die Reise mit diesen Tierarten zum Zweck der Teilnahme an Wettbewerben, Ausstellungen oder Sportveranstaltungen bzw. zum Training für solche Veranstaltungen erfolgt.

Der Halter oder die ermächtigte Person muss einen schriftlichen Nachweis dafür vorlegen, dass die Heimtiere für die Teilnahme an einer der genannten Veranstaltungen oder bei einer Vereinigung, die solche Veranstaltungen organisiert, registriert und die Heimtiere mehr als sechs Monate alt sind.

➤ Spezielle Einreiseorte für Reisende aus Drittländern

Völlig neu ist die Verpflichtung, dass die Einreise mit Hunden, Katzen oder Frettchen aus Drittländern, für die eine Antikörpertiterbestimmung vorgeschrieben ist, nur noch über **bestimmte Einreiseorte** möglich ist, an denen die zuständigen Behörden Kontrollen durchführen sollen.

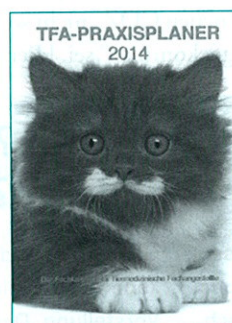
Diese Einreiseorte sind von den Mitgliedstaaten aufzulisten und auf neuestem Stand zu halten. Für registrierte Militär- oder Such- und Rettungshunde kann die Einreise auch über andere Einreiseorte gestattet werden.

Quelle: Auszugsweiser Nachdruck von www.tieraerzteverband.de mit freundlicher Genehmigung des Bundesverbandes Praktizierender Tierärzte e.V.

Welche Fortbildungen sind erwünscht?

Bis Ende November 2013 ist die Umfrage zum Qualifikationsbedarf für Tiermedizinische Fachangestellte auf unserer Website www.vmf-online.de noch online. Gemeinsam wollen unser Verband und der Bundesverband Praktizierender Tierärzte e.V. (bpt) mit wissenschaftlicher Unterstützung ermitteln, welcher Bedarf an Fortbildungsmöglichkeiten tatsächlich besteht – und zwar auf Arbeitgeber- und auf Arbeitnehmerseite. Deshalb unsere Bitte an alle, die bis jetzt noch nicht mitgemacht haben: Nutzen Sie die Gelegenheit und zeigen Sie aus Ihrer täglichen Arbeit auf, in welchen Fachbereichen (Anästhesie, OP-Assistenz, Buchhaltung, kommunikative Themenbereiche, etc.) dringend qualitativ gute Fortbildungen notwendig sind. Es geht um die Zukunft unseres Berufes und um neue geregelte Aufstiegsmöglichkeiten für TFA, wie sie in anderen Berufen längst üblich sind. Auf der Website www.tieraerzteverband.de ist der Link ebenfalls veröffentlicht. Schließlich sind wir auch an der Meinung unserer Arbeitgeber interessiert.

Silke Agus, Referatsleitung Tiermedizinische Fachangestellte



Praxisplaner für TFA

Auch für 2014 gibt es wieder einen TFA-Praxisplaner im DIN A5 Format mit Fachinformationen und Platz für eigene Eintragungen. Neben den Info-Seiten zu Hund, Katze und Heimtieren, in denen physiologische Daten, Handling und Fixation, Blutabnahmetechnik und Impfeempfehlungen sowie die wichtigen Endo- und Ektoparasiten beschrieben sind, enthält der

Planer u.a. Informationen zu Hämatologie, Zoonosen, Desinfektion, Röntgen- und Strahlenschutz sowie Hausapotheke. Unser Verband hat daran mitgearbeitet. Der Planer kostet 7,99 Euro und ist im Vetion.de-Shop (www.vetion.de/shop) erhältlich.

Seminare mit Kooperationspartnern

Seminare und Lehrgänge bietet der Verband auch mit externen Kooperationspartnern an, so unter anderem mit

- den Berliner Fortbildungen berliner-fortbildungen.de
- Vetconcept: vet-concept.de
- Berliner Symposien: berliner-symposien.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website www.vmf-online.de im Be-

rufsbild „Tiermedizinische/r Fachangestellte/r“ unter „Perspektiven im Beruf“.

Stellenbörsen

Unter www.tfa-fortbildung.de finden Sie nicht nur interessante Fortbildungen, sondern auch eine Stellenbörse von vetion.de. Neu ist die Rubrik TFA in der Jobbörse auf www.vetline.de.